

Touristische Impressionen und begeisternde Ideen für eine ehemals herausragende Gegend des Mittleren Schwarzwaldes Offener Brief an die Bevölkerung

Damals: Erinnern Sie sich noch an die **Wasserfallregion** der **60 und 70er Jahre**? Eine lebendige, lebensfrohe Touristengegend „auf (wackelfreien) 3 Beinen“ (Tourismus, Industrie und Landwirtschaft) in anhaltender Aufbruch- und Feststimmung, mit starker Gastronomie und ansteigenden Gästezahlen, überall musste „was los sein“!

Heute:

Unterstützen die heutigen Ideen und Unternehmungen den Ruf der klassischen, schon seit langem vorhandenen Schwarzwald-Aushängeschilder hinreichend, um Gäste zu begeistern und in ihnen den Wunsch nach wiederholtem Besuch zu wecken bzw. wachzuhalten?

In Zukunft:

Sind Sie bereit für neue Ideen, die nicht gleich mit dem Hinweis auf „kein Geld da“ abgeschmettert werden? Sind Sie bereit für begeisternde, authentische und nicht gerade alltägliche aber realistische Vorschläge **auch** für die einheimische Bevölkerung? Vorschläge, die so vielfältig und jeweils eigenständig sind, dass man je nach finanzieller Lage immer eine schlüssige Auswahl treffen kann?

Also, stellen Sie sich vor (ein ganz grober Überblick; sehr viel detailliertere Überlegungen liegen natürlich vor; Reihenfolge nicht wertend):

- 1) Das Profil **Tribergs** als Reiseziel wird um weitere Attribute wie **2 Wasserfälle und 3 Seen** optimal geschärft.
- 2) **Einheimische** und **Gäste** könnten jederzeit an einem **außergewöhnlichen Treffpunkt** wunderbare Stunden verbringen: Historische, 300-jährige Schwarzwaldhof-Originalfassade (!) mit Original-Inneneinrichtungen oder/und neues zentrales Gebäude im Schwarzwaldhausstil; das Publikum erfreut sich an einem einheimisch bewirteten Cafe- und Bistroumfeld; Informationen zu Stadt und Raumschaft, auch der beteiligten Firmen und ihrer Produkte; Heraushebung der **Wallfahrtskirche**; ein zentraler **Veranstaltungsraum** mit anspruchsvollen kulturellen Darbietungen für die Sinne (hören, sehen) und **zum Staunen**, bevorzugt realisiert mit hochwertigen technischen Geräten aus der Heimat; **Treffpunkt für unvergessliche Fahrten** zu **16 überregional und international bedeutenden Reisezielen** im Schwarzwald und in nächster Umgebung.
- 3) Am Fuße tosender Wasserfälle und inmitten eines schmucken Schwarzwaldstädtchens gelegen, entfaltet sich das **Original-Schwarzwald-Ensemble** zu einer Einheit von Bauernhof, Schwarzwaldmühle, Hofkapelle und Löschweiher – ein Treffpunkt, den man immer wieder gerne aufsucht. Ein Konzentrat ländlicher und städtischer Kulturlandschaft im Ferienland Schwarzwald.
- 4) Einen weiteren architektonischen Akzent Schwarzwälder Symbolik setzt eine **besichtigungsfähige Kuckucksuhr mit reich geschnitztem, großem Uhrenschild** eine Reverenz an das Echte und ausschlaggebendes Unterscheidungsmerkmal zu anderen begehbaren Kuckucksuhren der Umgebung. Alles zusammen sicherlich eine Traumfassade, an der man sich nicht sattsehen kann, nicht nur für jedes Hochzeitspaar.
- 5) **Neu entdeckte Wandermöglichkeit** durch eine **Schlucht** im Stadtbereich zu attraktiven Wanderzielen, u. a. zum nahe gelegenen zweiten Wasserfall.
- 6) Eine **Wallfahrtskirche** wird zum früheren Wallfahrtszentrum, vor allem durch exakt passende, **stilsichere , wunderschöne Anziehungspunkte mit tieferem Sinn** (und Ausbaumöglichkeit), die jeder gesehen haben will und wo jeder sich immer wieder sehr gerne aufhält! Und mit einer **Botschaft, die jeder Mensch kennen sollte**.
- 7) **Zwei Aussichtspunkte** bieten dem Auge eine Schwarzwald-Szenerie in harmonischer Vollendung: eine Rückzugsmöglichkeit für Gäste wie Einheimische.
- 8) Die **Bergseegegend** erfährt eine romantische, kulinarisch einzigartige Erweiterung.
- 9) Ein **Bahnhof**, der **leider** nicht mehr in der Originalform vorliegt, wird dennoch zur kurzweiligen, wildromantischen Schau.
- 10) Eine Straßenunterführung verbindet Schwarzwaldhof-Ensemble und Wasserfälle.
- 11) **Falls ein Streichelzoo gebaut werden sollte:** Keinesfalls im Bühlerareal/in der Stadtmitte (Lebensqualität der Tiere im beengten Areal! Zooatmosphäre in der Stadt), sondern auf dem **Areal der Adelheid!** Traumhafte **Aussicht** in die **Schwarzwaldlandschaft** für die älteren Begleiter während sich die Kinder vergnügen; großer **Bewegungsfreiraum** für die Tiere.

Auch für einige **Ortschaften in der Umgebung** gibt es Vorschläge.

Ganz offen: Wer glaubt eigentlich, dass man durch „Streichelzoos“, die auch in Büsum stehen könnten, oder durch Falknereien (auch noch ohne Burg!), die auch im Rothaargebirge vorkommen mögen, die Schwarzwaldlerwartungen eines Gastes erfüllen oder irgendjemanden herlocken könnte? Halten Sie solche Dinge für Schwarzwald-typische Zugnummern?

Bei unseren Vorschlägen kann man je nach Finanzierungsmöglichkeit auch einzelne Ideen unabhängig voneinander realisieren, wie schon oben erwähnt.

Man sollte bei überzeugenden Vorschlägen auch nicht warten, bis einer kommt und alles finanziert.

Fazit:

Triberg hätte allein schon mit dem beschriebenen Schwarzwald-Ensemble, den Wasserfällen und der vorgeschlagenen wunderschönen Marienwallfahrtsstätte (siehe Punkt 6) einen Dreiklang, bestehend aus Natur, Handwerk, Technik und Kunst – eine Natur- und Kulturlandschaft, die in ihrer Lage, Stimmigkeit und Schönheit einzigartig wäre. Grundlage für ein faszinierendes, realistisches und nachhaltiges Konzept.